

## ***Stemphylium*-Blattfleckenkrankheit**

Krankheitsursache: der Pilz *Stemphylium beticola*

**Schadbild und Krankheitsverlauf:** Die ersten Symptome sind bei Temperaturen zwischen 10 und 22 °C zu sehen. Der Pilz bildet zunächst kleine rundliche gelbliche bis hellbraune Blattflecken von 1 bis 2 mm im Durchmesser, die scharf begrenzt und mit einem gelblichen Hof umgeben sind. Werden die Flecken größer, können sie auch elliptisch bis unregelmäßig sein. Sie haben einen der Fleckenform angepassten helleren Innenfleck, der ebenfalls dunkel umrandet ist. Die Flecken nekrotisieren und brechen auch aus den Blättern heraus.



Foto: J. Hinrichs-Berger, LTZ Augustenberg

**Krankheitserreger:** Höhere Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit, die besonders in dichten Beständen herrschen, fördern einen Befall. Die Entwicklung des Befalls wird durch feuchtwarme und niederschlagsreiche Witterung gefördert. Die Konidien werden an bräunlichen Konidienträgern gebildet. Die Konidienträger sind braun, unverzweigt mit apikalen Anschwellungen mit je einer Konidie.

**Gegenmaßnahmen:** Die Bedeutung der Krankheit ist gegenwärtig noch etwas unklar. Bei starkem Befall sollten jedoch Fungizide eingesetzt werden.